



ZODIAK - Internet Client

Version 9.1

ATLAS-Version 9.0

Zollager, Notfallverfahren

Schulungsunterlagen

Version 1.2

Stand 04/2020

DAKOSY
Datenkommunikationssystem AG

Mattentwiete 2
20457 Hamburg
www.dakosy.de

Phone: + 49 40 37003 - 0
Fax: + 49 40 37003 - 370
info@dakosy.de

Änderungsdienst

DAKOSY
Datenkommunikationssystem AG
Schulungsteam
Mattentwiete 2
20457 Hamburg

Telefon: + 49 40 37003 - 517
Fax: + 49 40 37003 - 370
E-Mail: schulung@dakosy.de

Gültigkeit

Dieses Dokument ist in seiner jeweils aktuellen Ausgabe nur gültig ab der auf der Titelseite bezeichneten Anwendungs-Version.

Haftung

Trotz sorgfältiger Erarbeitung und Prüfung dieses Dokumentes können aus dem Inhalt keine Haftungsansprüche gegenüber der DAKOSY AG abgeleitet werden!

Mitgeltende Dokumente bzw. Quellen¹

- [1] www.zoll.de
- [2] Benutzerhandbuch **ZODIAK/Export**

Marken

Microsoft, Excel, PowerPoint, and Windows are either registered trademarks or trademarks of Microsoft Corporation in the United States and/or other countries.

¹ in der jeweils gültigen Fassung

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|--|----------|
| 1 | Voraussetzungen für das Notfallverfahren..... | 4 |
| 1.1 | Ausfall der Kommunikation mit ATLAS..... | 4 |
| 1.2 | Ausfall des Kundensystems | 4 |
| 2 | Notfallverfahren | 5 |
| 3 | Kontakte | 6 |

1 Voraussetzungen für das Notfallverfahren

1.1 Ausfall der Kommunikation mit ATLAS

- DAKOSY klärt die Umstände des Ausfalles mit ATLAS und kommuniziert die Master-Ticketnummer an die Kunden.

1.2 Ausfall des Kundensystems

- Der Kunde muss sich selber an ATLAS wenden und eine Master-Ticketnummer beantragen.

2 Notfallverfahren

Wenn es Kommunikationsprobleme mit ATLAS gibt oder ATLAS die gesendeten Daten nicht verarbeiten kann, kann es nötig sein mit dem Notfallverfahren zu arbeiten. Voraussetzung für die Inanspruchnahme des Notfallverfahrens ist, das ATLAS informiert ist und eine Masterticket-Nummer vergeben hat.

Wichtig: Sprechen Sie Ihr Vorgehen unbedingt mit der zuständigen Zollstelle ab.

Im Notfallverfahren ist der Teilnehmer bewilligt eine vereinfachte Zollanmeldung in zweifacher Ausfertigung abzugeben. Es kann eines der folgenden Dokumente abgegeben werden:

- Vordruck Einheitspapier (EP), beispielsweise 0777 oder 0737 (unvollständig)
- Handelspapier, beispielsweise Rechnung, Lieferschein oder Packlisten
- Ausdruck der Zollanmeldung

Die Zollstelle führt eine Ausfallliste ZB (AL-ZB), in der sie die vereinfachten Zollanmeldungen unter Vergabe einer fortlaufenden Nummer registriert.

Die Zollstelle überführt die Waren in das mit der vereinfachten Zollanmeldung beantragten Zollverfahren. Sie erhalten eine Ausfertigung der vereinfachten Zollanmeldung, die bei Bedarf um ein Zusatzblatt mit zollamtlichen Vermerken ergänzt wird.

Nach Beendigung der Störung sendet der Teilnehmer die vollständige Zollanmeldung unter Angabe der AL-Nummer an ATLAS. Über die AL-Nummer kann die Zollstelle die Zollanmeldung der vereinfachten Zollanmeldung zuordnen. Die Zollstelle prüft, ob die Angaben aus der IT-gestützten Zollanmeldung mit der vereinfachten Zollanmeldung übereinstimmen und holt die Abfertigungsvermerke und Entscheidungen nach. Passen Sie bei Bedarf das Annahmedatum dem Datum an, das auf der vereinfachten Zollanmeldung vermerkt wurde.

3 Kontakte

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Zollstelle. Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie in der Tabelle:

| Thema | Ansprechpartner | Telefon | E-Mail |
|-----------------------|------------------------|---|-------------------------|
| Fragen zu ZODIAK | DAKOSY- Servicedesk | +49 40 378609-90 | servicedesk@dakosy.de |
| Fachliche Fragen Zoll | Zentrale Auskunft Zoll | +49 351 44834-520 | info.gewerblich@zoll.de |
| Fragen zu ATLAS | Service Desk ITZBund | aus dem Inland: 0800 8007-5451 aus dem Ausland: +49 69 20971-545 | servicedesk@itzbund.de |